

HSF Fugendichtband 600

Vorkomprimiertes Dichtungsband DIN 18542 BG 1

Universell einsetzbares, vorkomprimiertes Fugendichtungsband für Abdichtungen von Dehnungs-, Bewegungs-, und Anschlussfugen im Hoch-, Tief- und Innenausbau.

Eigenschaften

HSF Fugendichtband 600 ist elastisch, witterungs- und alterungsbeständig, anstrichverträglich, beständig gegen verdünnte Säuren und Laugen. Es bietet bei entsprechender Komprimierung eine schlagregensichere Abdichtung bis 600 Pa (entspricht Windstärke 11).

Produktvorteile

- Erfüllt die Anforderungen der DIN 18542 BG 1
- Abdichtung gegen Wind, Staub, Spritzwasser und Schlagregen
- Dauerelastisch, mit hoher Dauerbewegungsaufnahme
- Dampfdiffusionsoffen
- Schall- und wärmedämmend
- Überstreichbar mit gängigen Dispersionsfarben
- Konstante, DIN-genormte und regelmäßig von externen Instituten überprüfte Qualität
- Das Band ist nicht geeignet für stehendes Wasser

Technische Daten

- | | |
|--|--|
| • Materialbeschreibung: | imprägnierter PUR-Weichschaumstoff |
| • Basis: | Acrylat mit flammhemmenden Zusätzen |
| • Farbe: | grau oder schwarz |
| • Einstufung nach: | (DIN 18542) BG 1 |
| • Fugendurchlasskoeffizient: | (DIN 18542) $a \leq 1,0 \text{ m}^3 / [\text{h} \cdot \text{m} \cdot (\text{daPa})\text{n}]$ |
| • Schlagregendichtheit von Fugen: | (DIN 18542) bis 600 Pa |
| • Temperaturwechselbeständigkeit: | (DIN 18542) -30 Grad bis +80 Grad |
| • Licht- und Witterungsbeständigkeit: | (DIN 18542) Anforderungen erfüllt |
| • Verträglichkeit mit angrenzenden Baustoffen: | (DIN 18542) Anforderungen erfüllt |
| • Baustoffklasse: | (DIN 4102) B1 (schwerentflammbar) |

- Wasserdampfdiffusionswiderstand: (DIN 12572) $\mu \leq 100$
- Wurzelfestigkeit: (DIN 4062) Anforderungen erfüllt

Anwendungsgebiete

- Innen- und Außenbereich
- Hoch- und Tiefbau
- Fachwerk- und Betonbau
- Wand- und Bodenanschlüsse
- Heizungs- und Lüftungsbau
- Türen- und Fenstereinbau
- Montage von Zwischen- und Trennwänden
- Rohr- und Kabeldurchführungen
- abdichten gegen Zug, Staub und Feuchtigkeit
- Schall- und Vibrationsdämmung

Verarbeitung:

Für die Verarbeitung werden keine speziellen Werkzeuge benötigt. Es genügen Maßstab, Messer oder Schere und ein breiter, stumpfer Spachtel.

Optimale Verarbeitungstemperatur ca. +20 Grad. Vor dem Verlegen des Fugendichtungsbandes ist zu prüfen, ob der Bandquerschnitt für die Fugendimensionen geeignet ist.

Fugenflanken bzw. Untergründe von Staub und losen Teilen reinigen. Weitere Vorarbeiten sind in der Regel nicht erforderlich. Vorlaufstreifen abnehmen und Bandende gerade abschneiden. Abdeckfolie ca. 10 - 20 cm von der Klebeschicht abziehen, Band in die Fuge einkleben und dabei die Abdeckfolie gleichzeitig weiter abziehen. Selbstklebeseite mit dem Spachtel oder mit der Hand gegen die Fugenflanken bzw. Montageteil drücken.

Bandstöße: Fugendichtungsband mit Schere oder Messer gerade abschneiden und stoßen.

Kreuzfugen: Fugendichtungsband in der Vertikalfuge durchgehend verlegen. In den Horizontalfugen wird das Band etwas gestaucht und fest gegen das vertikal durchlaufende Fugendichtungsband gestoßen.

Das Fugendichtungsband kann ohne weiteres aneinandergesetzt werden, z.B. bei langen Fugen. Bandenden gerade abschneiden, etwas stauchen und exakt aufeinanderstoßen.

Beim Einsetzen von Fenster- und Türrahmen jede Seite einzeln mit dem Fugendichtungsband vorkleben. Band etwas überstehen lassen, um Dehnungen auszugleichen. Rahmen auf keinen Fall in einem Stück umkleben, sondern für jede Seite einen einzelnen Streifen verwenden.

Restrollen mit Vorlaufstreifen wieder fest verschließen, damit das vorkomprimierte Band nicht expandiert.

Sämtliche Angaben basieren auf Prüfungen bei größtmöglicher Sorgfalt. Dennoch kann keine Gewähr für Übereinstimmungen dieser Werte mit der in der Praxis festgestellten Ergebnisse übernommen werden, da erfahrungsgemäß bei den unterschiedlichen Anwendungsgebieten mit der Einwirkung uns unbekannter Faktoren gerechnet werden muss, die Eigenschaften und Lebensdauer des Materials beeinflussen. Wir empfehlen die Eignung und Anwendungsmöglichkeiten durch Eigenversuche zu prüfen um Fehlschläge zu vermeiden.